



Protokoll

1. Gemeinderatsitzung der Gemeinde Samnaun

vom Mittwoch, 29. Januar 2020 20:30 bis 21:45 Uhr
Vereinslokal

Anwesend: Högger Daniel, Gemeinderatspräsident (Vorsitz)
Gemeinderat Walser Nikolaus, Gemeinderatsvizepräsident
Carnot René, Gemeinderat
Hangl Andreas, Gemeinderat
Heis Alexander, Gemeinderat
Heis Ralf, Gemeinderat
Jenal Thomas, Gemeinderat
Valsecchi Martin, Gemeinderat
Zegg Thomas, Gemeinderat

Anwesend: Zegg Walter, Gemeindepräsident
Gemeindevor- Davaz Cla, Vizepräsident
stand Jenal Karl, Vorstandsmitglied

Entschuldigt:

Protokoll: Prinz Susan

Aktenstudium: Carnot René
Hangl Andreas
Heis Alexander
Heis Ralf
Högger Daniel
Jenal Thomas
Valsecchi Martin
Walser Nikolaus
Zegg Thomas

2	Konstituierung Gemeinderat Wahl des Gemeinderatspräsidenten und des Gemeinderatsvizepräsidenten	15.05.00 - 3
----------	---	--------------

Erwägungen

Die Wahl des Gemeinderatspräsidenten und des Gemeinderatsvizepräsidenten erfolgt gemäss Art. 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates jährlich. Die Wahl ist schriftlich vorzunehmen.

Für die Wahl stellen sich zur Verfügung:

- Daniel Högger, Gemeinderatspräsident (bisher)
- Klaus Walser, Gemeinderatsvizepräsident (bisher)

Beschluss

Die Wahl bringt folgendes Ergebnis:

Gemeinderatspräsident

Der bisherige Gemeinderatspräsident Daniel Högger wird mit 8 Stimmen (1 leer) wiedergewählt.

Gemeinderatsvizepräsident

Der bisherige Gemeinderatspräsident Klaus Walser wird mit 8 Stimmen (1 leer) wiedergewählt.

3	Konstituierung Gemeindevorstand Wahl des Gemeindevizepräsidenten	15.04.00 - 5
----------	--	--------------

Erwägungen

Gemäss Art. 17 e) der Gemeindeverfassung wählt der Gemeinderat jährlich den Gemeindevizepräsidenten.

Der Gemeindevorstand beantragt dem Gemeinderat, Cla Davaz als Gemeindevizepräsidenten für das Jahr 2020 wieder zu wählen

Die Wahl erfolgt mündlich.

Beschluss

Cla Davaz wird für das Jahr 2020 einstimmig wieder zum Gemeindevizepräsidenten der Gemeinde Samnaun gewählt.

4	Löhne Löhne Vorstand 2020	17.06.03 - 22
----------	-------------------------------------	---------------

Erwägungen

Die Gehälter des Gemeindevorstandes werden gemäss Art. 17 der Geschäftsordnung des Gemeinderates jährlich vom Gemeinderat festgelegt.

Der Gemeindevorstand beschloss an der Sitzung vom 7. Januar 2020, die Löhne der Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter generell um eine halbe Gehaltsstufe zu erhöhen. Die, weil einerseits seit mehr als 10 Jahren die Löhne nicht mehr angepasst wurde,

andererseits jedoch einzelne Kosten, insbesondere die Krankenkassenprämien, stark angestiegen sind. Diese Anpassung um eine halbe Stufe soll auch für den Gemeindevorstand zur Anwendung gelangen.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, die Gehälter und Pensen für den Gemeindevorstand für das Jahr 2020 wie folgt anzupassen:

Gemeindepräsident	Gehaltsklasse 24, Stufe 4.5, Pensum 55 % (bisher 60 %)
Gemeindevizepräsident	Gehaltsklasse 22, Stufe 1.5, Pensum 45 % (bisher 40 %)
Vorstandsmitglied	Gehaltsklasse 20, Stufe 1.0, Pensum 45 % (bisher 40 %)

Die Anpassung der Pensen beantragt der Gemeindevorstand, weil die beiden Vorstandsmitglieder mit 40 % Anstellungen ihre Arbeit zeitlich nicht zu bewältigen vermögen, zumal die von ihnen zu beaufsichtigenden Bereiche wie Schule, Bauwesen, Forstwesen, Wasser/Abwasser und Werkdienst sehr arbeitsintensiv sind und andererseits der Präsident durch diese Delegation auch etwas entlastet wird. Es erfolgt keine Teuerungsausgleich (analog Kanton).

Als Spesenentschädigung werden CHF 50.00 pro Monat für das Natel und CHF 50.00 pro Monat für die Autobenützung vor Ort beantragt. Sämtliche Spesen von auswärtigen Sitzungen und Tagungen werden gemäss Belegen nach Aufwand separat abgerechnet (wie bisher). Alle Kommissionssitzungen werden dem Vorstand gleich entschädigt wie den übrigen Kommissionsmitgliedern (wie bisher).

Mit diesen Entschädigungen sind sämtliche Aufwendungen an Stunden abgegolten. Es werden keine Überstunden und Ferienentschädigungen ausbezahlt. Der Vorstand ist verantwortlich, dass er innerhalb der prozentual festgelegten Pensen die Stunden einteilt, so dass keine Überstunden bezahlt werden müssen.

Beschluss

Auf Antrag des Gemeindevorstandes legt der Gemeinderat die Löhne für den Gemeindevorstand für das Jahr 2020 wie folgt fest:

Gemeindepräsident	Gehaltsklasse 24, Stufe 4.5, Pensum 55 % (bisher 60 %)
Gemeindevizepräsident	Gehaltsklasse 22, Stufe 1.5, Pensum 45 % (bisher 40 %)
Vorstandsmitglied	Gehaltsklasse 20, Stufe 1.0, Pensum 45 % (bisher 40 %)

Der Gemeinderat beschliesst auf Antrag des Gemeindevorstandes zudem, die übrigen Entschädigungen und Regelungen gemäss Erwägungen im bisherigen Rahmen festzulegen.

5 Löhne Sitzungsgelder und Entschädigungen 2020

17.06.03 - 22

Erwägungen/Beschluss

Der Gemeinderat legt auf Antrag des Gemeindevorstandes die Sitzungsgelder und Entschädigungen für das Jahr 2020 einstimmig wie folgt fest:

- **Gemeinderat**

Abendsitzungen	CHF 80.00/Sitzung
Aktenstudium	CHF 25.00/Sitzung
Stundenansatz	CHF 40.00/Stunde (ausserordentliche Tätigkeiten, Tagessitzungen)

- **Gemeinderatspräsidium**

Gemeinderatspräsident	CHF 50.00/Stunde
Gemeinderatsvizepräsident	CHF 45.00/Stunde

- **Alle Kommissionen (inklusive Baukommission / Baubehörde / Schulrat / Geschäftsprüfungskommission usw.)**

Sitzungen	CHF 80.00/Sitzung
Stundenansatz	CHF 40.00/Stunde

- **Lawinen-/Sicherheitskommission und LNB**

2 Mitglieder Lawinenkommission	CHF 2'000.00 Pauschalentschädigung pro Jahr
1 Lokaler Naturgefahren Berater	CHF 4'600.00 Pauschalentschädigung pro Jahr
Bei Einsätzen	CHF 40.00/Stunde
Spesen (Auto, Handy)	CHF 10.00/Stunde), inkl. Lawinenkommission
Lawinenkommission-Stellvertreter	CHF 500.00
(nur mit Lawinensprengkurs und Schulung Abschuss Sprengladungen via Computer)	

- **Taggeldentschädigungen**

Taggeld pauschal	CHF 250.00
------------------	------------

Mahlzeiten, Übernachtungen, Fahrspesen werden gesondert vergütet.

- **Kilometerentschädigung**

Entschädigung Auto	CHF 0.60/km
--------------------	-------------

- **Feuerwehr**

Gemäss «Reglement des Gemeinderates über die Besoldung und die Bussen im Feuerwehrwesen»:

Kommandant	CHF 3'500.00/Jahresentschädigung
Vizekommandant	CHF 2'500.00/Jahresentschädigung
Fourier:	CHF 2'000.00/Jahresentschädigung

- **Gemeindestundenansatz**

Der Gemeindestundenansatz wird um 1 % erhöht auf neu CHF 25.95/Stunde.

Bei längerfristigen Arbeitsverhältnissen im Stundenlohn wird zusätzlich gemäss Vorgabe die Ferienentschädigung von 8.33 % ausbezahlt und bei Jahresangestellten zudem der Anteil 13. Monatslohn.

- **Autodrehleiter für die Feuerwehr Samnaun, Information und weiteres Vorgehen**

Die Feuerwehrkommission hat sich an der Kommissionssitzung vom 18. November 2019 mehrheitlich für die Anschaffung einer neuen Autodrehleiter (ADL) mit Allradantrieb ausgesprochen. Die Kosten betragen gemäss Richtofferte CHF 709'726.00.

Wie der Gemeindevorstand ausführt, muss die ADL aufgrund der Submissionsverordnung öffentlich ausgeschrieben werden. Der Vorstand ist nach Abklärungen mit dem Feuerwehrinspektorat Graubünden der Auffassung, dass einerseits kein 4x4-Fahrzeug nötig ist und andererseits auch die Anschaffung eines Occasionsfahrzeuges geprüft werden muss. Zudem sollte auch die Beschaffung aus dem Ausland geprüft werden. Der Gemeindevorstand ist zudem der Auffassung, dass für die ADL der budgetierte Betrag von CHF 250'000.00 nicht überschritten werden kann, Der Kanton subventioniert die Anschaffung mit 50 %, wobei das Kostendach CHF 500'000.00 beträgt. Die Restkosten sind von der Gemeinde Samnaun zu tragen.

Der Gemeindevorstand möchte an der heutigen Sitzung die Meinung des Gemeinderates einholen, damit die Ausschreibung entsprechend ausgearbeitet werden kann.

Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass eine seriöse und flexible Ausschreibung für die Beschaffung der ADL äusserst wichtig ist. Nach längerer Diskussion schlägt der Gemeinderat vor, den Kauf einer ADL mit und ohne Allrad auszuschreiben. Nebst Neufahrzeugen sollen auch Angebot für Occasionen möglich sein.

Die Ausschreibung wird mit dem Kader der Feuerwehr und mit dem kantonalen Feuerwehrinspektorat vorbereitet.

- **Einlösen der Dorfvette SRF bi de Lüt LIVE"-Wintershow**

Am 25. Januar 2020 wurde die Sendung "SRF bi de Lüt LIVE"-Wintershow aus Samnaun ausgestrahlt. Samnaun verlor die Dorfvette und der Gemeindevorstand / Gemeinderat muss sich nun als Flight-Attendants in der Doppelstockbahn betätigen.

Der Gemeindevorstand wird das Datum für das Einlösen der Wette baldmöglichst mit dem Schweizer Fernsehen fixieren und den Gemeinderat entsprechend informieren.

- **Schneeräumung**

Ein Gemeinderat schlägt vor, ein Schneeräumungskonzept auszuarbeiten, um die einzelnen Fraktionen besser zu räumen. Der Votant ist der Auffassung, dass verschiedene Punkte zu Gunsten von einem winterlichen Ambiente verbessert werden könnten. Er schlägt vor, zu diesem Zweck eine Kommission einzusetzen.

Das zuständigen Gemeindevorstandsmitglied nimmt die Anregung entgegen. Wie er ausführt, ist die Schneeräumung generell ein schwieriges Thema. Einerseits herrschen sehr unterschiedliche Vorstellungen in der Bevölkerung, wie die Schneeräumung und Schneentsorgung erfolgen sollte. Andererseits erschweren auch die verschiedenen und oft rasch wechselnden Bedingungen (Temperaturen, Wetter) die Arbeiten.

S. Prinz



Daniel Högger

Susan Prinz, Protokollführung

Daniel Högger, Gemeinderatspräsident

Geht an:

- Mitglieder des Gemeinderates Samnaun
- Mitglieder des Gemeindevorstandes Samnaun

PUBLIKATIONSdatum:
18.02.2020